

„Wissen über die Vergangenheit hilft uns in der Gegenwart!“

Wir haben auf unserer neuen Website Platz für die Gruppenchroniken geschaffen. Wie wäre es, wenn dort auch die Gilden vertreten wären? Schickt uns einen Link oder eine Datei – und ihr seid dabei!

Sabina Wessely nimmt eure Beiträge unter sabina.wessely@zeltstadt.at entgegen.

„In 80 Tagen um die Welt“



Unsere neue Ausstellung ist heuer auch im Sommer zu sehen. Wegen der verschiedenen Corona-Auflagen bitte unbedingt einen Besuchstermin vereinbaren.

Pfadfindermuseum und
Institut für Pfadfindergeschichte
Loeschenkohlgrasse 25 / 4. Stock, 1150 Wien

Hilde Sensenbrenner und das Museumsteam

Wir sind die Gemeinschaft für Jung und Junggebliebene!

Heuer feiert unser „ältestes Mitglied seinen 100er“, unser „jüngstes Mitglied ihren 20er“.

Es liegt uns am Herzen, euch diese beiden Jubilare genauer vorzustellen. Schön, dass wir uns in den Gilden über Generationen hinweg schätzen

und so hervorragend verstehen. Wahrscheinlich sind es die gemeinsamen Erlebnisse und die Werte in der Pfadfinderbewegung, die uns verbinden. Selina und Martin: Alles Gute – wir freuen uns mit euren Gilden Braunau und Kirchschlag und wünschen euch noch viel Freude im Kreis eurer Pfadfinderfreunde.

Gernot Hauer / Stv. VGM

OSR Martin Schäffer ist das älteste Mitglied der Pfadfindergilde Kirchschlag in der Buckligen Welt.

Geboren am 06.11.1921 in Bruck an der Leitha legte er im Jahr 1934 nach Ablegung der „Prüfungen“ und Voraussetzungen bei der Pfadfindergruppe St. Georg in Bruck/Leitha sein Pfadfinderversprechen ab. Die Truppe hatte im alten Pfarrheim einen eigenen Saal zur Verfügung, wo auch das gesamte Material gelagert wurde. Eine tolle Sache für die Buben war ein Paddelboot, das sehr begehrt war. Als Höhepunkt des aktiven Pfadfinderlebens muss das internationale Lager 1935 in Laxenburg anlässlich des 10-jährigen Bestandsjubiläums „Pfadfinderkorps St. Georg“ gesehen werden. Die wenigen Jahre bei der Pfadfindergruppe bezeichnet Martin als die schönsten in seiner Jugend.

1938 wurden alle katholischen Vereine aufgelöst und Martin übersiedelte in die staatliche

LBA nach Wiener Neustadt, wo er 1940 mit der Matura die Lehrerausbildung abschloss. Nach kurzer Tätigkeit als Volksschullehrer in Podersdorf wurde er zum Kriegsdienst eingezogen. 1946 kehrte er aus der Gefangenschaft nach Bruck/Leitha zurück, wo er an der Hauptschule angestellt wurde.

Als Hilfsfeldmeister durfte er an einem Pfadfinderlager im Montafon teilnehmen, das von den französischen Besatzern organisiert wurde. 1959 übersiedelte unser Gildebruder nach Kirchschlag, wo er die Leitung der Hauptschule mit angeschlossenem Internat übernahm.

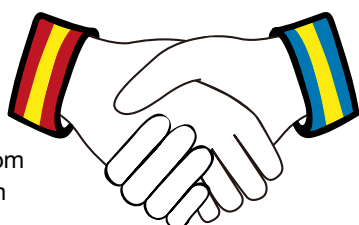
1970 wurde die Pfadfindergruppe Kirchschlag unter dem Aufsichtsratsobmann Martin Schäffer wiedergegründet und besteht bis zum heutigen Tag. Seine Goldene Lilie trägt er stets auf seinem Sakko, um seine Pfadfindergesinnung öffentlich zu zeigen.

Als 2007 die Kirchschlager Gilde gegründet wurde, war Martin Schäffer natürlich dabei und ist bei jeder Generalversammlung wortgewaltig vertreten. Wir wünschen ihm noch ein langes Leben in unserer Gemeinschaft.



Ernst Riegler / GM
Kirchschlag

Pfadfinder seit 87 Jahren:
Martin Schäffer



Tel.: +43 1544 75 83
office@rossbacher.at
www.rossbacher.at

Bernd Rossbacher
Ziegelofengasse 39
1050 Wien

ROSSBACHER

● GAS ● WASSER ● HEIZUNG